



100
BETRIEBE
RESSOURCEN-
EFFIZIENZ
BADEN-WÜRTTEMBERG

RUZ Mineralik GmbH
Heilbronn

NACHHALTIGKEIT

IN DER UNTERNEHMENSGRUPPE

**Klimaschutz am Beispiel des Rückbaus,
der Entsorgung und der Aufbereitung
mineralischer Baustoffe**



WARUM NACHHALTIGKEIT?

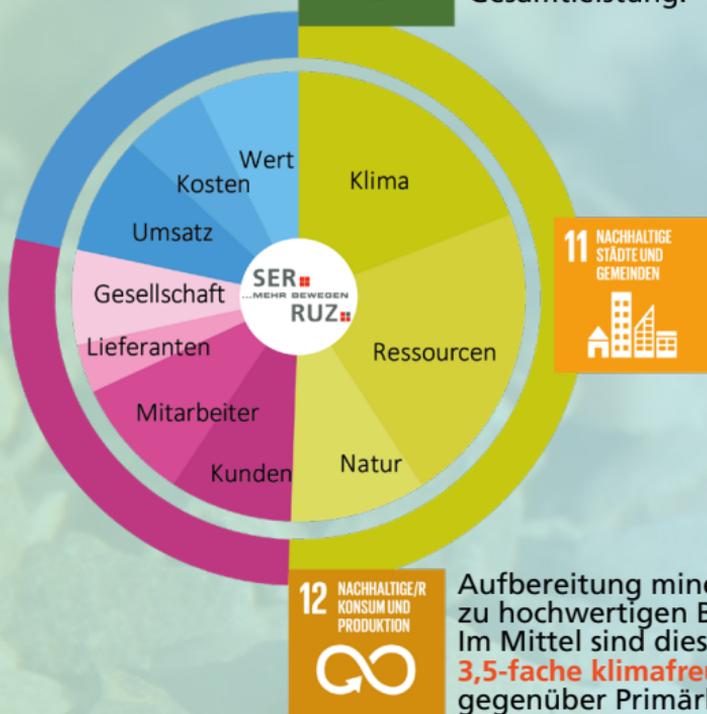
Politische Verschärfung der Anforderungen
„Circular Economy Principles“ der Europäischen Union.

Der § 45 des KRWG verpflichtet zur Nutzung von RC-Baustoffen, sofern keine unzumutbaren Mehrkosten entstehen.

Weltweit ist der Bau- und Gebäudesektor für 38 % des CO₂-Ausstoßes verantwortlich. Zusätzlich werden hier die meisten Ressourcen verbraucht.



Unsere Schwerpunkte:
Vermeidung und Reduzierung von CO₂-Emissionen in unserer Gesamtleistung.



Produkte für den Artenschutz aus Recyclingbeton.

Aufbereitung mineralischer Abfälle zu hochwertigen Baustoffen. Im Mittel sind diese um das **3,5-fache klimafreundlicher** gegenüber Primärbaustoffen.

WARUM NEUGEWINNUNG, WENN ES AUFBEREITUNG GIBT?

8 % der deutschen Treibhausgas-Emissionen gehen auf die Herstellung und Entsorgung von Baumaterialien und Gebäuden zurück.

Mit dem Einsatz von Sekundärbaustoffen tragen Sie zur Ressourcenschonung und somit zum nachhaltigen Bauen bei.

- ! Denn der Abbau von Primärbaustoffen
- verursacht täglich bis zu 4,5 ha Landverbrauch.



Zum Vergleich:

Das entspricht einer täglichen Fläche von ca. 3,2 Fußballfeldern.

"Baustoffaufbereitung spart CO₂-Emissionen ein."

Die Aufbereitung von Sekundärbaustoffen verursacht beispielsweise etwa 3,5-mal weniger CO₂-e als die Neugewinnung von Primärbaustoffen.

Praxisbeispiel Gleisschotteraufbereitung:

Bei der Primärgewinnung von 49.000 t Hartgestein für Gleisschotter entstehen etwa 772 t CO₂-e, also etwa 3,5-mal so viel wie bei der Aufbereitung von Gleisschotter (218 t CO₂-e).



Die mineralische Baustoffaufbereitung reduziert nicht nur den Landverbrauch, sondern schützt dabei Ressourcen und unsere Umwelt.

WIR SCHLIEßEN DEN KREIS EIN 5-STUFIGER PROZESS



1 Maschinen auf dem neuesten Stand der Technik



2 Nachhaltiges Rückbaukonzept



3 Sortenreine Trennung



4 Aufbereitung zu Sekundärbaustoffen



5 Wiedereinsatz:
Straßen-/ Wegebau, R-Beton,
Bauprodukte z.B. den varioStein



NACHHALTIGKEIT BEGINNT BEIM RÜCKBAU!

Was bedeutet grüner Abbruch?

- Ökologische Analyse & Bewertung der Stoffströme
- Transparenz über den gesamten Rückbauprozess
- Transport im trimodalen Verkehrssystem
- Höchstes Maß an Lärm- und Arbeitsschutz
- Sortenreine Aufbereitung der Rückbaumaterialien
- Zertifizierter Rückbau nach DGNB System

Mit unserem Konzept des grünen Abbruchs verfolgen wir das Ziel einen ganzheitlich transparenten und ökologisch bewertbaren Rückbau durchzuführen.



**SER Sanierung im Erd- und Rückbau GmbH
RUZ Mineralik GmbH**

Lichtenbergerstr. 26
74076 Heilbronn

info@ser-gmbh.net
info@ruz-mineralik.net



Unsere aktuellen Informationen



www.ser-gmbh.net
www.ruz-mineralik.net